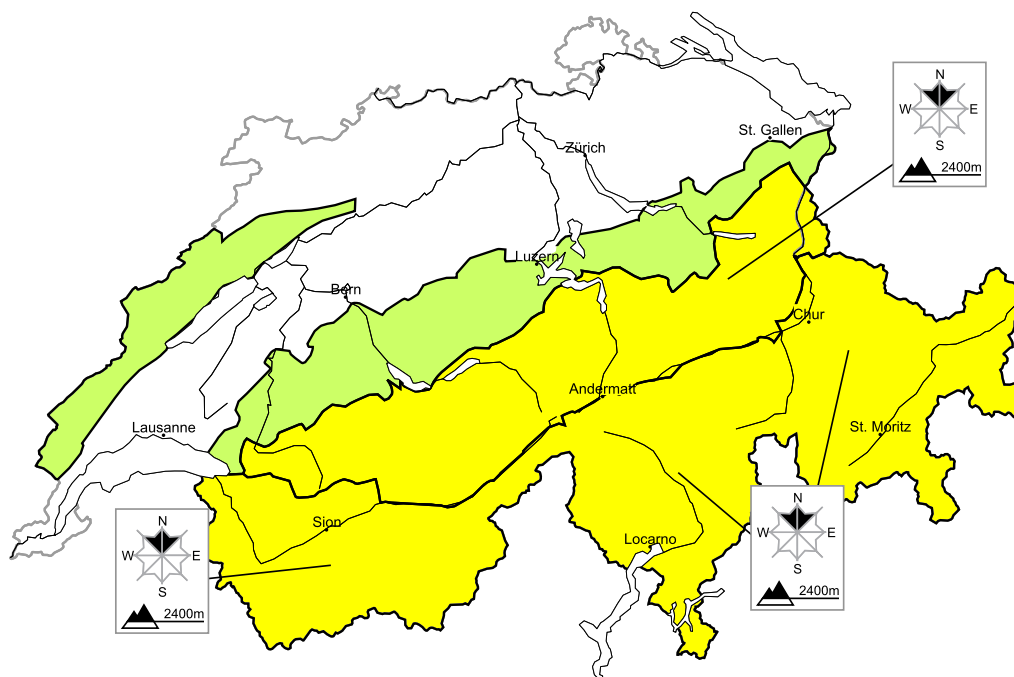


Anstieg der Gefahr von Nass- und Gleitschneelawinen im Tagesverlauf

Ausgabe: 8.4.2018, 08:00 / Nächstes Update: 8.4.2018, 17:00

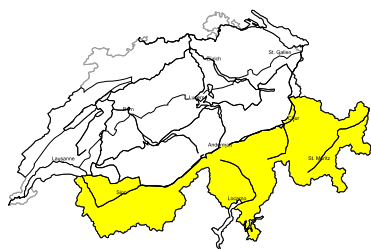
Trockene Lawinen

Aktualisiert am 8.4.2018, 08:00



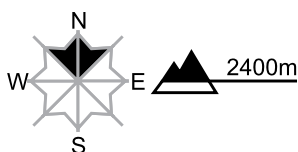
Trocken, Gebiet A

Mässig, Stufe 2



Altschnee

Gefahrenstellen



Gefahrenbeschreibung

Ältere Tribschneeansammlungen können vereinzelt und meist nur mit grosser Zusatzbelastung ausgelöst werden. Frische Tribschneeansammlungen sind nur klein. Zudem können vereinzelt Lawinen in tieferen Schichten ausgelöst werden. In der Höhe sind die Gefahrenstellen etwas häufiger. Nebst der Verschüttungsgefahr sollte auch die Mitreiss- und Absturzgefahr beachtet werden.

Weitere Gefahr: Nasse Lawinen im Tagesverlauf (siehe 2. Karte)

Gefahrenstufen

1 gering

2 mässig

3 erheblich

4 gross

5 sehr gross



WSL-Institut für Schnee- und Lawinenforschung SLF
www.slf.ch

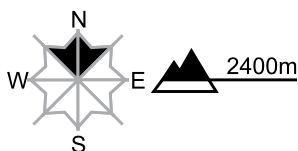
Trocken, Gebiet B

Mässig, Stufe 2



Tribschnee

Gefahrenstellen



Gefahrenbeschrieb

Ältere Tribschneeansammlungen können vereinzelt und meist nur mit grosser Zusatzbelastung ausgelöst werden. Frische Tribschneeansammlungen sind meist klein aber vorsichtig zu beurteilen. Nebst der Verschüttungsgefahr sollte auch die Mitreiss- und Absturzgefahr beachtet werden.

Weitere Gefahr: Nasse Lawinen im Tagesverlauf (siehe 2. Karte)

Trocken, Gebiet C

Gering, Stufe 1



Einzelne Gefahrenstellen für trockene Lawinen liegen vor allem an sehr steilen Schattenhängen, besonders in hohen Lagen. Die Mitreiss- und Absturzgefahr sollte beachtet werden.

Weitere Gefahr: Nasse Lawinen im Tagesverlauf (siehe 2. Karte)

Trocken, Gebiet D

Gering, Stufe 1

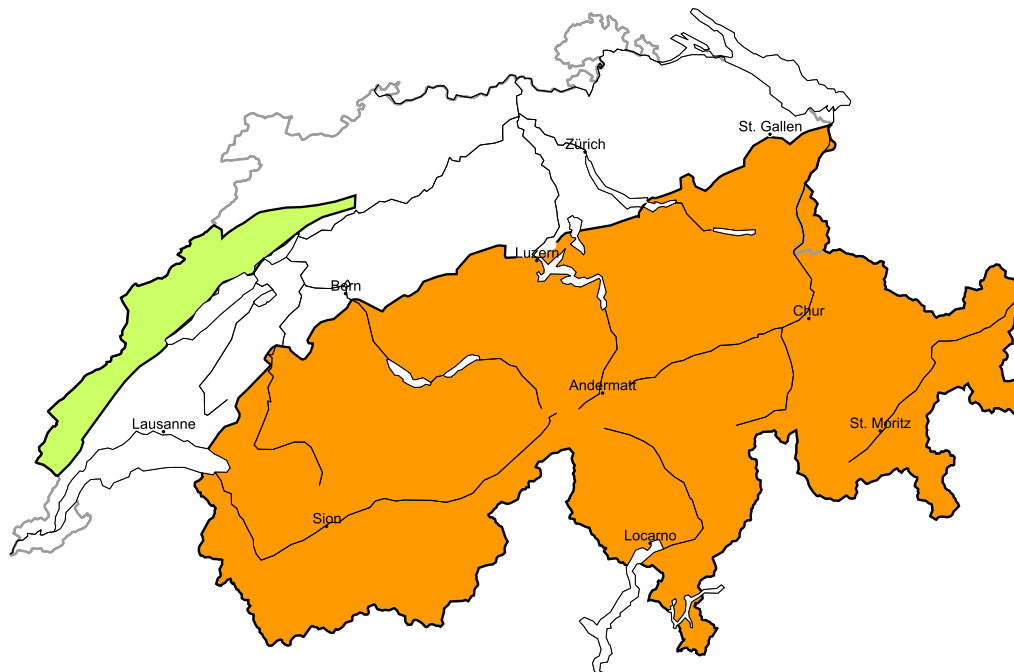


Es sind kaum mehr trockene Lawinen möglich.

Weitere Gefahr: Nasse Lawinen im Tagesverlauf (siehe 2. Karte)

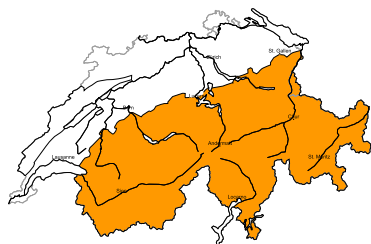
Nasse Lawinen im Tagesverlauf

Aktualisiert am 8.4.2018, 08:00



Nass, Gebiet A

Erheblich, Stufe 3



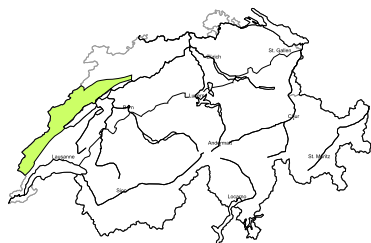
Nasse Lawinen im Tagesverlauf

Mit der tageszeitlichen Erwärmung und der Sonneneinstrahlung sind mittlere und vereinzelt grosse Gleit- und Nassschneelawinen zu erwarten. Die Gefahrenstellen liegen vor allem an Ost-, Süd- und Westhängen unterhalb von rund 2800 m. Einzelne Gefahrenstellen liegen auch an Nordhängen, v.a. unterhalb von rund 2400 m. Touren sollten früh gestartet und rechtzeitig beendet werden. Exponierte Verkehrswege können gefährdet sein.

Weitere Gefahr: Trockene Lawinen (siehe 1. Karte)

Nass, Gebiet B

Gering, Stufe 1



Nasse Lawinen im Tagesverlauf

Es sind einzelne nasse Lawinen möglich, aber meist nur kleine. Die Mitreiss- und Absturzgefahr sollte beachtet werden.

Weitere Gefahr: Trockene Lawinen (siehe 1. Karte)

Schneedecke und Wetter

Aktualisiert am 7.4.2018, 17:00

Schneedecke

Mit den hohen Temperaturen sind im Tagesverlauf weiterhin Nass- und Gleitschneelawinen zu erwarten. Aufgrund der meist grossen Schneehöhen können diese gefährlich grosse Ausmasse annehmen.

Mit intensiver Strahlung und milden Temperaturen schreitet die Setzung und Verfestigung der oberflächennahen Schneesichten vor allem an Ost-, Süd- und Westhängen weiter voran. Vor allem an Nordhängen liegen aber noch trockene, ältere Tribschneeansammlungen sowie im Wallis und in Graubünden Schwachschichten im oberen Teil der Schneedecke. Lawinenauslösungen in diesen Schwachschichten sind allerdings selten. Darunter ist die Schneedecke meist gut verfestigt.

Wetter Rückblick auf Samstag, 07.04.2018

Abgesehen von dichteren Wolkenfeldern im Mittel- und Südtessin und einigen hohen Wolken im Westen war es sonnig und mild.

Neuschnee

-

Temperatur

· Nullgradgrenze am zentralen Alpensüdhang bei etwa 2500 m, sonst verbreitet über 3000 m

Wind

aus südlicher Richtung, in der Nacht meist mässig, tagsüber meist schwach, in den Alpentälern im Norden teils mässiger Föhn

Wetter Prognose bis Sonntag, 08.04.2018

Die Nacht ist am zentralen Alpensüdhang meist dichter bewölkt und die Abstrahlungsverhältnisse sind ungünstig. Im Westen ist die Abstrahlung durch hohe Wolken ebenfalls reduziert. Im Nordosten hingegen ist es meist klar. Tagsüber bleibt es im Süden dichter bewölkt. Im Norden ist es trotz mittelhoher Bewölkung recht sonnig.

Neuschnee

Im Süden sind oberhalb von 2000 m lokal schwache Schneefälle möglich.

Temperatur

am Mittag auf 2000 m zwischen +8 °C im Norden und +2 °C im Süden

Wind

in den Bergen vor allem im Norden mässiger bis starker Südwind, in den Alpentälern starker Föhn, am Nachmittag zunehmend

Tendenz bis Dienstag, 10.04.2018

Die Föhnlage hält an. Im Süden ist es meist stark bewölkt und oberhalb von etwa 1800 m fällt etwas Schnee. Im Westen ist es wechselnd bewölkt mit Aufhellungen. Es fällt kaum oder nur wenig Niederschlag. Im Nordosten ist es recht sonnig und trocken. Von Sonntag auf Montag bläst stürmischer Südföhn. Am Montag lässt dieser langsam nach. Am Dienstag kühlt es etwas ab.

Im Norden bleibt die Lawinensituation frühlingshaft mit meist günstigen Bedingungen am Morgen und jeweils einem Anstieg der Gefahr von Nass- und Gleitschneelawinen am Nachmittag. Im Süden ist der Tagesgang eher klein. Die Gefahr von trockenen Lawinen kann mit Neuschnee vor allem in der Höhe etwas ansteigen. Die Gefahr von Nass- und Gleitschneelawinen ist mit der Bewölkung und den sinkenden Temperaturen etwas reduziert.